

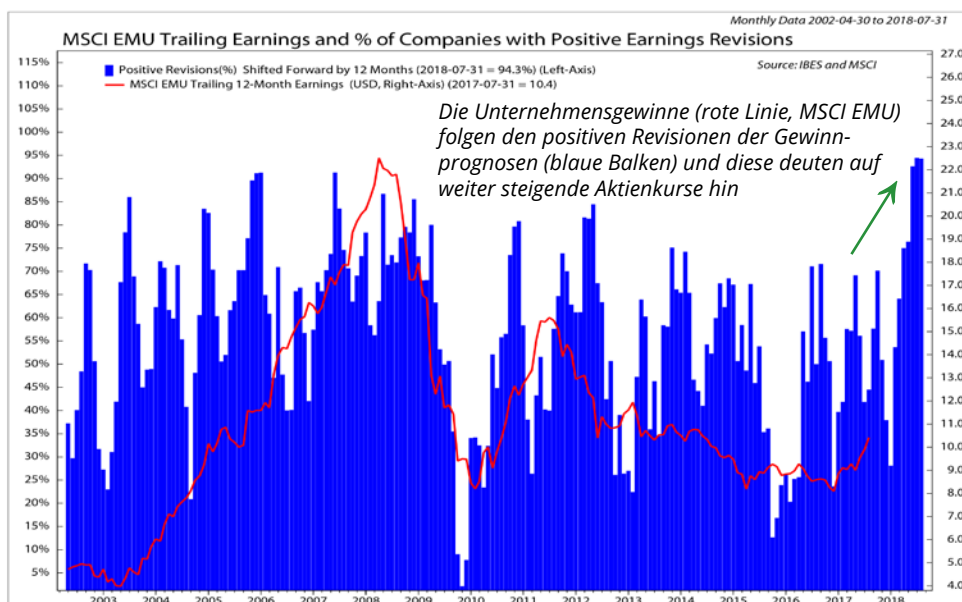
## Aktien weiterhin attraktiv

### STRATEGEN UNTER SICH

**Ich habe mich mit Investmentstrategie Hassan Malik von Ned Davis Research getroffen, um seine Einschätzung mit meiner abzugleichen.**

Gestern, Freitag, 22. September. In einem Hotel nahe des Frankfurter Hauptbahnhofs. Investmentstrategie Hassan Malik von Ned Davis Research (kurz NDR) ist extra aus London angereist. Sein Fachgebiet sind Schwellenländer, aber auch Europa. NDR ist bekannt für einen quantitativen Top-down-Ansatz. Doch einen rein mechanischen Ansatz, wie etwa eine simple 4-Prozent-Regel für einen Stop-Loss, könne man bei den Emerging Markets gar nicht anwenden, dazu seien die Märkte zu jung und schwankungsanfällig. NDR verwendet stattdessen verschiedene Indikatoren, die sich zum Teil auch bei meinem Timing-System wiederfinden oder diesem ähneln. Am Ende einer Analyse rät NDR nicht zu Einzelwerten, sondern stets zu einer Über-, Unter- oder neutralen Gewichtung eines Landes, beim US-Markt auch eines Sektors. Bottom-Up-Investoren nutzen das Research gerne, um das große Bild im Blick zu behalten. Ich werde es hier jetzt vermutlich häufiger aufgreifen.

Derzeit ist man bullish im Hause NDR und empfiehlt Aktien generell zu übergewichten. In einigen europäischen Ländern und den meisten Schwellenländer hat man noch Kurspotenzial ausgemacht. Lediglich das Schwellenland Südafrika empfiehlt NDR zu untergewichten. Derzeit bevorzugt Malik insbesondere die Schwellenländer Mexiko und die Türkei. An der Türkei gefällt ihm die schwache Währung, die Nachholpotenzial habe. Brasilien und Russland seien dagegen Regionen, die man Malik zufolge nur neutral gewichten sollte. Dazu zieht er den MSCI All Countries World Index (ACWI) heran. Attraktiv erscheinen gemäß der NDR-Scorecard jenseits der Schwellenländer in Europa auch Italien, Griechenland und Spanien. Wenngleich NDR Europa insgesamt untergewichtet (*siehe rechts*). Wer von Chinas Wachstumskurs profitieren will, sollte dagegen lieber außerhalb der Volksrepublik investieren. Und warum sind Malik und NDR trotz teils hoher Bewertungen der Aktienmärkte so optimistisch? Weil die Unternehmensgewinne mit der Kursentwicklung Schritt halten können. Ganz meine Meinung. 2018 kommt dann allerdings Gegenwind von der saisonalen Seite. ■



### EMPFEHLUNGEN VON NED DAVIS RESEARCH

#### Wo übergewichten?

##### Asset Allocation

- Aktien: 65 Prozent (neutral: 55 %)
- Anleihen: 30 Prozent (35 %)
- Cash: 5 Prozent (10 %)

##### Aktien

- Emerging Markets: 16 Prozent (11 %)
- USA: 55 Prozent (53 %)
- UK: 6 Prozent (6 %)
- Japan: 8 Prozent (8 %)
- Kanada: 0 Prozent (3 %)
- Asien ex. Japan: 3 Prozent (4 %)
- Europa ex. UK: 12 Prozent (15 %)

##### US-Allocation Aktien

- Schwerpunkt: Large Caps, Growth
- Technologie: 25 Prozent (21 %)
- Energie: 10 Prozent (7 %)

##### Anleihen

- Japan: 25 Prozent (19 %)
- UK: 5 Prozent (6 %)
- Europa: 25 Prozent (26 %)
- USA: 45 Prozent (50 %)

##### NDR-Scorecard

- Top 5: Italien, Griechenland, Spanien, Türkei, Mexiko
- Flop 5: Brasilien, Philippinen, Russland, Malaysia, Katar